

**Verband Deutscher Privatschulen e. V.**  
Warmbüchenstr. 21  
D - 30159 Hannover  
Tel.-Nr. (0511) 3 538 711  
FAX-Nr. (0511) 3 538 712

**ANMELDUNG für pädagogische Workshops für Lehrkräfte an Bildungseinrichtungen/Schulen in freier Trägerschaft (Bitte immer nur einen Teilnehmer pro Anmeldebogen eintragen.)**

**Angaben des Teilnehmenden**

Für die Anrede  divers  männlich  weiblich

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

**Name der Bildungseinrichtung/Schule**

\_\_\_\_\_

**Rechnungsanschrift**  Teilnehmer/in  Bildungseinrichtung/Schule

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

 : \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**Mitglied im VDP:**  ja  nein

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende/n Workshop/s an:

- Erarbeitungs- und Ergebnissicherungsphasen aktivierend und lernwirksam gestalten | 16./17.02.24
- Binnendifferenzierung konkret – individualisiert und sprachsensibel unterrichten | 19./20.04.24
- Gruppenprozesse und Teamentwicklung im Unterricht gezielt gestalten | 06./07.09.24
- Digitale Medien aktivierend im Unterricht einsetzen | 22./23.11.24

**Lehrgangsgebühren:**

539,00 € pro Workshop-Wochenende für VDP Mitglieder

699,00€ pro Workshop-Wochenende für Nichtmitglieder

Ab der 2. Anmeldung gewähren wir einen Rabatt von 20% (pro Schule pro Wochenende).

Nach Eingang Ihrer unterzeichneten Anmeldung erhalten Sie eine gesonderte schriftliche Rechnung. Eine Kündigung ist bis spätestens drei Wochen vor dem 1. Veranstaltungstag in schriftlicher Form kostenfrei möglich. Danach ist eine kostenfreie Kündigung nicht mehr möglich. Bei Nichtteilnahme an einzelnen Workshopteilen oder einer Stornierung nach der Frist von 3 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungswochenende besteht kein Anspruch auf Ermäßigung oder Rückerstattung der Teilnahmegebühren, auch nicht anteilig. Sie haben die Möglichkeit schriftlich einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Mit der Unterschrift melden Sie sich verbindlich an und bestätigen gleichzeitig, die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen zu haben. Ferner erkennen Sie die Teilnahmegebühren an.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Vertragspartners

## Datenschutzhinweise für Seminar-Teilnehmer

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die wir ggfs. im Rahmen unserer Seminare erheben.

### 1. Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts

Verband Deutscher Privathochschulen Niedersachsen-Bremen e.V. (VDP)  
Warmbüchenstraße 21  
30159 Hannover  
Telefon: 0511 / 35 38 711  
E-Mail: [info@private-schulen.de](mailto:info@private-schulen.de)  
[www.private-schulen.de](http://www.private-schulen.de)

### 2. Datenschutzbeauftragter

Wir haben keinen Datenschutzbeauftragten bestellt, da wir die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Bestellungspflicht nicht erfüllen.

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen im Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten. Wir verarbeiten solche Daten grundsätzlich ausschließlich, soweit dies erforderlich und datenschutzrechtlich zulässig ist, z.B. um unsere angebotenen Leistungen zu erbringen, zur Erfüllung weiterer vertraglicher Zwecke oder berechtigter Interessen oder soweit Sie in die Datenverarbeitung einwilligen. Im Einzelnen:

#### a. Kontakt und Seminare

Sofern Sie Kontakt mit uns aufnehmen, sich für unsere Seminare anmelden und/oder an unseren Seminaren teilnehmen, verwenden wir Ihre dabei erhobenen Daten (z.B. Name, Vorname, Schule/Bildungseinrichtung, persönliche E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Mitgliedstatus) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs.1 lit. b DSGVO zu dem Zweck der jeweiligen (vor-)vertraglichen Pflichten wie bspw. zur Bearbeitung Ihrer Anfragen, zur Vorbereitung und Durchführung des Seminars (bspw. Erstellung von Teilnehmerliste, Erstellung von Zertifikaten und Rechnungen) und ggfs. damit zusammenhängender Leistungen.

#### b. Online-Seminare / Datentransfers in Drittländer

Sofern Sie an unseren Online-Seminaren teilnehmen, verarbeiten wir Ihre Daten grundsätzlich wie auch bei Vor-Ort-Veranstaltungen gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs.1 lit. b DSGVO zu dem Zweck der Vorbereitung und Durchführung des Seminars. Dabei setzen wir ggfs. Videokonferenz-Systeme von Drittanbietern ein. Dazu gehören bspw.

- Der Dienst „wonder.me“ des Anbieters Yotribe GmbH, Kommandantenstraße 77, 10117 Berlin.
- Der Dienst „Zoom“ des Anbieters Zoom Video Communications, Inc., 55 Almaden Blvd, Suite 600, San Jose, CA 95113, USA.
- Der Dienst „WebEx“ des Anbieters Cisco Systems, Inc., 170 West Tasman Dr, San Jose, CA 95134, USA.

Als Auftragsverarbeiter verarbeiten die Anbieter der Videokonferenz-Systeme Ihre Daten streng weisungsgebunden und auf Grundlage eines gesondert geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrages gemäß Art. 28 DSGVO. Die Datenverarbeitung kann dabei je nach Anbieter auch außerhalb der EU bzw. des EWR stattfinden (bspw. USA). In diesem Fall schließen wir oder die jeweiligen Anbieter mit den jeweiligen Stellen sog. EU-Standarddatenschutzklauseln oder stellen auf andere Weise ein angemessenes Datenschutzniveau gem. Art. 46 Abs. 2 DSGVO sicher. Auf Anfrage stellen wir die vereinbarten EU-Standardvertragsklauseln gerne zur Verfügung. Ferner nutzen wir sämtliche technische Sicherheitsmaßnahmen, die die jeweiligen Anbieter zur Verfügung stellen.

**Wir weisen allerdings darauf hin, dass sich die folgenden Risiken, die mit einer Übertragung von Daten in die USA verbunden sind, derzeit nicht gänzlich ausschließen lassen:**

**Es besteht das Risiko, dass US-Behörden mittels Überwachungsprogrammen wie PRISM und UPSTREAM auf Basis von US-Gesetzen (wie bspw. Section 702 des FISA (Foreign Intelligence Surveillance Act), Executive Order 12333 oder Presidential Police Directive 28) auf Ihre personenbezogenen Daten Zugriff erlangen. EU-Bürger haben derzeit keinen wirksamen EU-Bürger haben weder in den USA noch in der EU einen wirksamen Rechtsschutz vor diesen Zugriffen. Soweit Sie das Risiko vermeiden möchten, müssen Sie an einer Teilnahme an unserem Online-Seminaren verzichten.**

**c. Gesetzliche Pflichten**

Ferner verarbeiten wir Ihre Daten ggfs. auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs.1 lit. c DSGVO zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.

**d. Berechtigte Interessen**

Ggfs. verarbeiten wir Ihre Daten ferner auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs.1 lit. f DSGVO, soweit dies zur Erfüllung unserer berechtigten Interessen oder denen eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen im Einzelfall überwiegen (bspw. im Rahmen laufender Verjährungsfristen für die etwaige Verteidigung oder Durchsetzung unserer Rechte oder zum Zwecke des Direktmarketings).

**e. Einwilligung**

Schließlich verarbeiten wir Ihre Daten ggfs. auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DSGVO und gesonderter Einwilligungen, sofern Sie uns diese im Einzelfall erteilen. Über die konkreten Zwecke und Ihre Rechte werden wir Sie stets im Einzelfall gesondert aufklären.

**4. Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten / Empfänger von Daten**

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis, etwa weil Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht, weil es im Rahmen der Vertragsdurchführung erforderlich ist oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. Zwecke der Marktforschung durch anonymisierte, interne Auswertung der Kundenstruktur). Als Empfänger einzelner Daten kommen insbesondere IT-Dienstleister in Betracht.

Soweit erforderlich, werden wir Dienstleister im Rahmen eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ auf Grundlage des Art 28 DSGVO beauftragen. Im Hinblick auf den Einsatz von Video-Konferenz-Dienstleistern verweisen wir auf **3. b.**

Sofern Sie eine konkrete Auflistung der von uns zum jeweiligen Zeitpunkt eingesetzten Dienstleister wünschen, werden Ihnen diese auf Anfrage gerne übermitteln.

**5. Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO) / Widerruf**

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilen, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung in Verbindung mit Art. 6 Abs.1 UAbs.1 lit. a DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt nur für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Sofern im Einzelfall Einwilligungen im Hinblick auf mit der Nutzung der Webseite verbundenen Datenverarbeitungen erforderlich sind, werden wir Sie ausdrücklich darauf hinweisen und Sie über die Datenverarbeitung informieren.

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Möchten Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an E-Mail: info@private-schulen.de oder wenden Sie sich auf anderem Wege an uns (vgl. Ziffer 1).

## 6. Allgemeine Dauer der Datenspeicherung

Grundsätzlich speichern wir Ihre Daten nur so lange, wie es für die Erfüllung der mit der Datenerhebung verbundenen Zwecke – insbesondere der Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten – erforderlich ist.

Die Löschung der Daten erfolgt allerdings grundsätzlich frühestens nach Ablauf gesetzlicher Gewährleistungspflichten (im Regelfall 3 Jahre); im Falle gesetzlicher Archivierungspflichten erfolgt die Löschung nach deren Ablauf – nach derzeitiger Rechtslage mithin nach bis zu 10 Jahren.

## 7. Auskunft, Löschung, Sperrung

Ihnen stehen bezüglich Ihrer durch uns verarbeiteten Daten folgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten persönlichen Daten gem. Art. 15 DSGVO;
- ggfs. das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung richtiger Ihrer bei uns gespeicherten persönlichen Daten gem. Art. 16 DSGVO;
- das Recht auf Löschung und Vergessenwerden Ihrer bei uns gespeicherten persönlichen Daten gem. Art. 17 DSGVO;
- das Recht auf Einschränkung bzw. Sperrung der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten gem. Art. 18 DSGVO;
- ggfs. das Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO;
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 21 DSGVO;
- das Recht auf Widerruf ggfs. erteilter Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 DSGVO.

## 8. Widerspruchsrecht gegen Verarbeitungen im besonderen Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Sie haben das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, die aufgrund eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten erfolgt (insbesondere zu Zwecken der Nutzungsanalyse und der bedarfsgerechten Gestaltung der Website), soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen allgemeine oder auf Sie zugeschnittene Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an [info@private-schulen.de](mailto:info@private-schulen.de) oder wenden Sie sich auf anderem Wege an den Verantwortlichen (vgl. Ziffer 1).

## 9. Datensicherheit

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen eingerichtet, um Ihre Daten zu schützen, insbesondere gegen Verlust, Manipulation oder unberechtigten Zugriff. Wir passen unsere Sicherheitsvorkehrungen regelmäßig der fortlaufenden technischen Entwicklung an.

## 10. Vertragliche oder gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten

Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich dazu verpflichtet, uns Ihre Daten zu übermitteln. Ggfs. können Sie allerdings die von angebotenen Leistungen nicht nutzen, wenn Sie uns Ihre Daten nicht zur Verfügung stellen.

## 11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt